

# SUCCESSful mit OBIEE

**Andreas Nobbmann**  
**Trivadis AG**  
**Basel**

## Schlüsselworte

Oracle BI Enterprise Edition (OBIEE), SUCCESS, Hichert, HI-CHART, HI-Rules, Templates, Standardisierung von Report

## Einleitung

Oracle BI Enterprise Edition ist eines der marktführenden Produkte im BI Frontend Umfeld und unterstützt die Fachanwender bei nahezu allen Fragestellungen rund um die Themen Reporting, Berichtswesen, Adhoc-Analysen und Business Intelligence.

Gerade die vielen Möglichkeiten von OBIEE bergen aber auch Gefahren, denn komplizierte Analysen stellen manche IT mitunter vor grössere Performance-Probleme. In früheren Zeiten gab es eine Query-Bibliothek mit tausenden von Queries. Diese existieren heute in anderer Form weiter, werden sie nämlich oftmals als OBIEE Analyse in den persönlichen, aber auch öffentlichen Ordnern des OBIEE Katalogs abgespeichert. Aufgrund von unterschiedlichem OBIEE Know-how und dem jeweiligen Entwicklungsstil sind die dort enthaltenen Analysen ein buntes Potpourri aller in OBIEE vorhandenen Layout- und Formatierungsmöglichkeiten, gepaart mit persönlichen Vorlieben der Entwickler. Von einer Standardisierung des Informationsdesigns, einer einheitlichen Sicht auf Informationen, ist man somit genauso weit entfernt wie damals zu Query-Zeiten. Doch genau das ist der dringende Wunsch vieler BI Abteilungen. Standardisierte, einheitliche, aussagefähige und präzise Analysen, Auswertungen ohne Firlefanz und unnötiges Rauschen, Berichte mit hohem Wiedererkennungsfaktor stehen auf der Anforderungsliste vieler BI-Projekte ganz oben.

In diesem Vortrag werden anhand der SUCCESS Regeln von Prof. Dr.-Ing. Rolf Hichert unter Verwendung der OBIEE Suitemögliche Lösungen für diese Herausforderungen vorgestellt und in praktischen Beispielen ihr Nutzen demonstriert. Ausserdem wird aufgezeigt inwieweit OBIEE die SUCCESS-Regeln unterstützt und – falls doch mal nicht - welche Workarounds es gibt. Zusätzlich wird auf Automatisierungsmöglichkeiten hingewiesen.

## SUCCESS

Im Laufe der letzten zehn Jahre hat Prof. Dr.-Ing. Rolf Hichert die SUCCESS-Regeln entwickelt und kontinuierlich weiter verfeinert. Auslöser waren die Unternehmensberichte in den von ihm in beratender Tätigkeit besuchten Unternehmen, die ihn hinlänglich der Aussagekraft und Strukturierung nie zufriedengestellt haben. Heute noch pflückt er sich besonders „schreckliche“ Beispiele heraus und stellt diese in seinen Schreckenskeller. Dabei verfolgt er eine seiner Regeln: Am besten wird das Bewusstsein auf Missstände gebildet, in dem nicht nur „Kritisiert“ wird, sondern neue Vorschläge entwickelt werden und diese mit der Ausgangslage verglichen werden. Seine Vorher-Nachher Beispiele sind in diesem Umfeld schon fast Kult.

Das Akronym SUCCESS (früher MEHR GÜTE) steht für

<b>S</b> AY	eine klare eindeutige Botschaft übermitteln
<b>U</b> NIFY	vereinheitlichen, standardisieren
<b>C</b> ONDENSE	Informationen bündeln
<b>C</b> HECK	Qualität sichern
<b>E</b> NABLE	ein Konzept befolgen
<b>S</b> IMPLIFY	vereinfachen, Komplexität vermeiden, fokussieren
<b>S</b> TRUCTURE	strukturieren, vollständig und ohne Überschneidungen

Die SUCCESS-Regeln bilden eine Werkzeugpalette an Best Practices für die standardisierte Darreichung von Informationen. Die unten enthaltene Abbildung gibt einen groben Überblick über die Vielzahl der darin

enthaltenen Regeln (119).

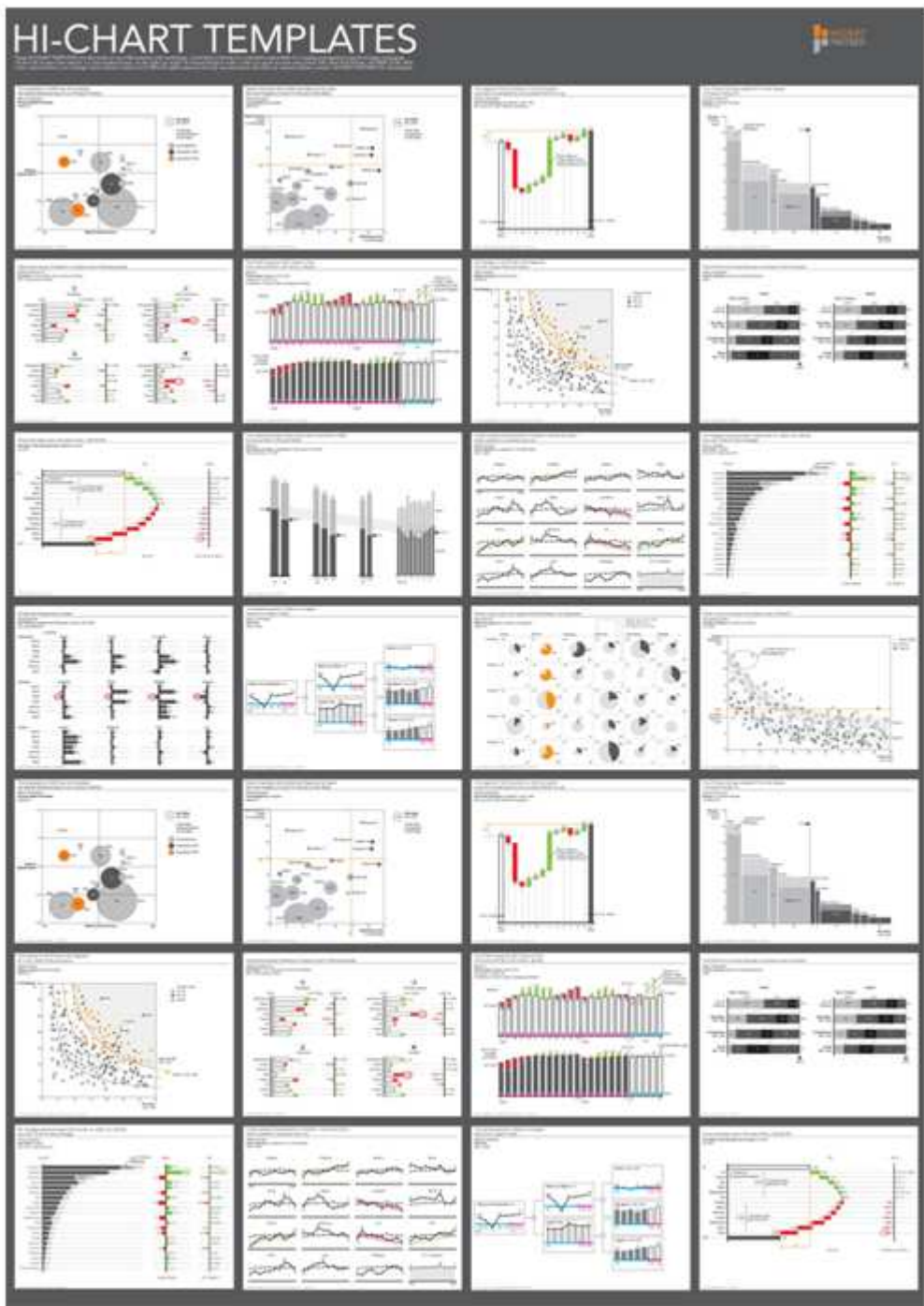


Abb. 1: Übersicht HI-Chart Templates nach SUCCESS-Regeln

### Demo SUCCESS mit OBIEE

Nach einer kurzen Einführung in das zugrundeliegende Datenmodell wird in OBIEE Analysis anhand von einfachen Berichten demonstriert, wie man OBIEE Reports so verändern kann, dass sie den SUCCESS Richtlinien entsprechen.

Anhand eines Vorher-Nachher Vergleichs erfahren die Teilnehmer, welche Schritte manuell notwendig sind, um SUCCESS konforme Reports zu erstellen. Hierbei wird ein besonderes Augenmerk auf die Limitierungen von OBIEE gelegt und falls möglich Workarounds aufgezeigt.

**Vorher:**

In Tausend CHF						
	April	April	April	April	April	
	Ist 12	Ist 13	Bud 13	Δ Bud 13	Δ% Bud 13	
T & M Umsatz	4'127	5'317	4'300	1'017	23.65%	
Projektumsatz	10'269	10'807	11'350	-543	-4.79%	
<b>Bruttoumsatz</b>	<b>14'395</b>	<b>16'124</b>	<b>15'650</b>	<b>474</b>	<b>3.03%</b>	
Erlösminderungen	156	144	150	-6	-3.76%	
Erlösminderungen in %	1.1	0.9	1.0	-0	-6.59%	
<b>Nettoumsatz</b>	<b>14'240</b>	<b>15'980</b>	<b>15'500</b>	<b>480</b>	<b>3.09%</b>	
Eigenleistungen	10'022	10'649	10'400	249	2.40%	
Fremdleistungen	90	24	50	-26	-52.36%	
Standard-HK	10'112	10'673	10'450	223	2.13%	
<b>DB 1 Standard</b>	<b>4'127</b>	<b>5'307</b>	<b>5'050</b>	<b>257</b>	<b>5.08%</b>	

Abb. 2: typischer Report

In Tausend CHF	April					Δ% Bud 11 *)
	Ist 10	Ist 11	Bud 11	Δ Bud 11		
T & M Umsatz	4'127	5'317	4'300	+1'017	+23.7	
Projektumsatz	10'269	10'807	11'350	-543	-4.8	
<b>Bruttoumsatz</b>	<b>14'395</b>	<b>16'124</b>	<b>15'650</b>	<b>+474</b>	<b>+3.0</b>	
Erlösminderungen	156	144	150	-6	-3.8	
Erlösminderungen in % BU	1.1	0.9	1.0	-0	-6.6	
<b>Nettoumsatz</b>	<b>14'240</b>	<b>15'980</b>	<b>15'500</b>	<b>+480</b>	<b>+3.1</b>	
Eigenleistungen	10'022	10'649	10'400	+249	+2.4	
Fremdleistungen	90	24	50	-26	-52.4	
Standard-HK	10'112	10'673	10'450	+223	+2.1	
<b>DB 1 Standard</b>	<b>4'127</b>	<b>5'307</b>	<b>5'050</b>	<b>+257</b>	<b>+5.1</b>	

Abb. 3: typischer SUCCESS Report - Vorgabe

**Nachher:**

in Tausend CHF

	April					Mai				
	Ist 10	Ist 11	Bud 11	ΔBud 11	Δ% Bud 11	Ist 10	Ist 11	Bud 11	ΔBud 11	Δ% Bud 11
T & M Umsatz	4,127.2	5,137.2	4,300.0	1,017.0	23.7	2,123.1	3,189.2	2,200.0	1,235.0	18.5
Projektumsatz	10,269.3	10,807.3	11,350.3	-543.0	-4.8	13,288.0	1,807.3	13,350.6	-333.0	-3.2
<b>Bruttoumsatz</b>	<b>14,396.4</b>	<b>15,944.4</b>	<b>15,650.3</b>	<b>474.0</b>	<b>18.9</b>	<b>15,411.1</b>	<b>4,996.4</b>	<b>15,550.6</b>	<b>902.0</b>	<b>15.3</b>
Erlösminderungen	156.0	144.0	150.0	-6.0	-3.8	101.0	158.0	112.0	-2.0	1.5
Erlösminderungen in % BU	1.1	0.9	1.0	-1.3	-20.1	0.7	3.2	0.7	-0.2	9.8
<b>Nettoumsatz</b>	<b>14,240.4</b>	<b>15,800.4</b>	<b>15,500.3</b>	<b>480.0</b>	<b>22.7</b>	<b>15,310.1</b>	<b>4,838.4</b>	<b>15,438.6</b>	<b>904.0</b>	<b>13.8</b>
Eigenleistungen	10,022.0	10,649.0	10,400.0	0.0	-6.6	10,013.0	8,649.0	9,999.0	3.0	-2.6
Fremdleistungen	90.0	24.0	50.0	249.0	2.4	17.0	13.0	10.0	111.0	7.4
Standard-HK	9,932.0	10,625.0	10,350.0	-249.0	-9.0	9,996.0	8,636.0	9,989.0	-108.0	-10.0
<b>DB 1 Standard</b>	<b>4,127.2</b>	<b>5,307.2</b>	<b>5,050.2</b>	<b>-26.0</b>	<b>-52.4</b>	<b>1,122.9</b>	<b>12,008.0</b>	<b>1,318.1</b>	<b>-12.0</b>	<b>-12.4</b>

Abb. 4: SUCCESS Report – umgesetzt in OBIEE

Teilweise werden in der Demo ebenfalls die XML Bestandteile der Analysen dargestellt, um den Aufbau der Analysen näher zu erläutern. Diese Einführung wird für den nachfolgenden Automatisierungsteil benötigt.

Auch auf den BI Publisher, als mögliches Werkzeug für die Erstellung von „SUCCESS-Reports“, wird kurz eingegangen.

**Automatisierungsmöglichkeiten**

Um den notwendigen manuellen Aufwand, der nicht zu unterschätzen ist, bei einer Anpassung bestehender Analysen auf SUCCESS zu reduzieren, werden mögliche Automatisierungsmöglichkeiten beschrieben, die verwendet werden können, um innerhalb OBIEE teilautomatisiert SUCCESS-konforme Analysen zu erstellen.

Hierbei wird unter anderem auf Templates, also die Anpassung von OBIEE System Defaults für neue Analysen bzw. Dashboards eingegangen, aber auch auf die skript-basierte Veredelung bereits existierender Analysen.

### **Resümee und abschließende Diskussionsrunde**

Nach einem kurzen Resümee kann in der abschliessenden Diskussionsrunde ein erster Austausch mit den Zuhörern zu möglichen Einsatzszenarien von SUCCESS erfolgen. Selbstverständlich dürfen auch die SUCCESS-Regeln kontrovers diskutiert werden.

### **Kontaktadresse:**

Andreas Nobbmann

Trivadis AG  
Elisabethenanlage 9  
CH-4051 Basel

Telefon: +41-61-279 97 55  
Fax: +41-61-279 97 56  
E-Mail [Andreas.Nobbmann@trivadis.com](mailto:Andreas.Nobbmann@trivadis.com)

Internet: [www.trivadis.com](http://www.trivadis.com)  
Twitter: @ANobbmann  
Blog: <http://blog.trivadis.com/blogs/andreasnobbmann>